



TRINKWASSER IMPFUNG

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG FÜR RASSEGEFLÜGEL

ANWENDUNG GEMÄSS § 43 UND 44 DER TIERIMPFFSTOFF-VERORDNUNG BEACHTEN



VORAUSSETZUNG

- Nur gesunde Tiere impfen
- Gute Trinkwasserqualität
- Saubere Tränken
- Saubere Gefäße und Gerätschaften (nur für Impfung verwenden)

**Schutzkleidung bei der Impfstoffvorbereitung tragen:
Atem- und Augenschutz sowie Handschuhe**



VORBEREITUNG

1. Tränken entleeren

Tiere vor der Impfung ca. 2 Stunden dursten lassen
(Außentemperaturen beachten)

2. Wassermenge für ca. 2 Stunden

Tatsächlichen Verbrauch am Vortag ermitteln. Das innerhalb von 2 Stunden verbrauchte Tränkwasser der durstigen Tiere entspricht der erforderlichen Wassermenge für die Dauer der Impfung.

3. Impfstoffauflösung **(Einweghandschuhe benutzen)**

- Die Impfstofftrockensubstanz (1 x 1.000 Dosen) in 1 Liter sauberem, kaltem Wasser vollständig auflösen. Dazu:
- Metallkappe des Impfstofffläschchens vorsichtig abnehmen
- Den Gummistopfen vom Fläschchen unter Wasser entfernen
- Impfstoff im Wasser danach gründlich verrühren



4. Impfstoffdosierung **(Beispiel für 100 Tiere)**

100 ml mittels Einwegspritze oder Messbecher von der Vorlösung entnehmen **Restmenge fachgerecht entsorgen**

- Diese 100 ml zu der ermittelten Gesamtwassermenge (siehe Punkt 2) ergänzen

Beispiel: ermittelte Gesamtwassermenge 2000 ml
100 ml Vorlösung + 1900 ml Wasser > Gesamtwassermenge



IMPfung

- Den Tieren die gebrauchsfertige Impfstoffmenge zur Verfügung stellen
- Kein Zugang zu anderem Wasser außer der Impfstofflösung während des Impfprozesses
- Nach ca. 2 – 3 Stunden evtl. Impfstoffreste fachgerecht beseitigen und die ursprüngliche Wasserversorgung wiederherstellen



ANWENDUNGSEMPFEHLUNG FÜR RASSEGEFLÜGEL



1. Impfstofflösung herstellen

- 1 x 1000 Dosen Lebendimpfstoff in dem bei Bedarf mitgelieferten Lösungsmittel auflösen (Richtwert 30 bis 35 ml / 1.000 Tiere)
- Metallkappe und Gummistopfen vom Impfstofffläschchen und vom Lösungsmittel entfernen
- Beide Fläschchen mittels beiliegendem Adapter verbinden
- Lösungsmittel und Impfstoff durch gleichmäßiges Schütteln und Schwenken gründlich miteinander vermischen, bis der Impfstoff sich komplett aufgelöst hat
- Die Impfstofflösung vollständig in die Lösungsmittelflasche überführen
- Das leere Impfstofffläschchen und das Verbindungsstück wieder entfernen und fachgerecht entsorgen, die Plastikflasche mit der Impfstofflösung mit dem beigefügten Tropfendosierer versehen

2. Durchführung der Impfung

- Tiere einfangen und mit einer Hand am Kopf fixieren
- Mit der freien Hand einen Tropfen der Impfstofflösung in den Bindehautsack eines Auges oder in eine Nasenöffnung tropfen lassen
- Der blaue Farbstoff im Lösungsmittel erleichtert dabei wesentlich die Kontrolle der Impfung.
- Aufgelösten Impfstoff innerhalb von 2 Stunden aufbrauchen

Restmenge fachgerecht entsorgen

DOKUMENTATION

Durchgeführte Impfung sorgfältig dokumentieren:

Tierzahl, Datum, Impfstoffbezeichnung, Chargenbezeichnung, Verfallsdatum

Impfbescheinigung zum Ausdrucken unter:

www.msd-tiergesundheit.de